

Vorwort
Zum Geleit von Willi Kamp
Zum Geleit von Ulrich Backmann
Schreibweise

Abschnitt 1:

1. Förmliches Gespräch 14
 Förmliches Gespräch zwischen Fremden 14
 So sagt man das auf Platt: sich selbst vorstellen, Antworten darauf 14
 - die förmliche Anrede und ihre Verwendung
 Förmliches Gespräch zwischen Bekannten 15
 So sagt man das auf Platt: förmliche Frage nach dem Befinden, Antworten darauf 15
 So sagt man das auf Platt: Vor- und Zuname im Plattdeutschen
 2. Vertrauliches Gespräch 16
 Vertrauliches Gespräch zwischen Fremden 16
 So sagt man das auf Platt: über die vertrauliche Anrede 16
 Vertrauliche Gespräche zwischen Bekannten 16
 So sagt man das auf Platt: Begrüßungen und Verabschiedungen 16
 So sagt man das auf Platt: andere förmlich und vertraulich vorstellen, Antworten darauf 17
 So sagt man das auf Platt: andere bitten, langsamer zu sprechen 17
Grammatik
 1. Personalpronomen im Nominativ 17
 2. Personalpronomen in allen anderen Fällen 17
 Personalpronomen bei förmlicher Anrede 18
 Personalpronomen bei vertraulicher Anrede 18
 Anwendungsbeispiele für Personalpronomen 18
Grammatik
 3. Zahlen
 Natürliche Zahlen von eins bis zehn 22
 Plattdeutsche Sprichwörter und Redensarten 22
 Landeskunde: Siezen oder duzen? 22
 Sprachkunde Plattdeutsch 23
 Einblick in die Lautveränderungen durch die
 zweite (hochdeutsche) Lautverschiebung
 Vergleich Englisch, Plattdeutsch, Hochdeutsch 23

Abschnitt 2:

Ausführliche Vorstellung:
 1. Sich selbst ausführlich vorstellen 24
 So sagt man das auf Platt: Lebensalter angeben 24
 So sagt man das auf Platt: Berufe und Arbeitsstätten 24
 2. Andere ausführlich vorstellen 25
 So sagt man das auf Platt: geläufige Wortabkürzungen im Platt 25
 3. Terminabsprache 25
 So sagt man das auf Platt: eine Einladung aussprechen, auf eine Einladung antworten 26
 4. Telefongespräch 26
 So sagt man das auf Platt: Verwandtschaftsbezeichnungen 26
 Plattdeutsche Sprichwörter und Redensarten 27
 So sagt man das auf Platt: Das Wort „doon“ (tun) 27
Grammatik
 1. Possessivpronomen im Nominativ 27
Grammatik
 2. Zahlen
 Natürliche Zahlen von elf bis 1 Million 29
 Jahreszahlen 29
 Grundrechenarten 29
 So sagt man das auf Platt: sein Geburtsjahr angeben 29
 Plattdeutsche Sprichwörter und Redensarten 30
 Landeskunde 31

	Seite
Verwandtschaftsbezeichnungen	31
So sagt man das auf Platt: Die Uhrzeiten	31
So sagt man das auf Platt: nach der Uhrzeit fragen und darauf antworten	33
So sagt man das auf Platt: Geldbeträge	33
Plattdeutsche Sprichwörter und Redensarten	33
Grammatik	
3. Artikel: der bestimmte Artikel; abweichendes grammatikalisches Geschlecht	34
4. Deklination des bestimmten Artikels im Singular und Plural	34
So sagt man das auf Platt: „dann“ un „denn“	34
Sprachkunde Plattdeutsch: Herkunft des Plattdeutschen	35

Abschnitt 3:

Text: „Bernds Freizeitbeschäftigungen“	36
So sagt man das auf Platt: Hobbies und Freizeitbeschäftigungen	36
Text: „Mein Hobby“ (Bericht über Bonsaipflege)	38
Text: „Pauls erster Bonsai“; Schilderung eines Handlungsablaufs	40
Grammatik	
1. Possessivpronomen	
Deklination im Singular und Plural	41
Grammatik	
2. Unbestimmter Artikel im Nominativ	43
Grammatik	
3. Imperativ	43
4. Ordinalzahlen:	43
erster, zweiter, ...millionster	
So sagt man das auf Platt: Die Monatsnamen	44
Plattdeutsche Sprichwörter und Redensarten	44
So sagt man das auf Platt: ungenaue Zeitangaben	45
So sagt man das auf Platt: Wochentage	45
Hintergrundwissen über die Wochentage	45
So sagt man das auf Platt: besondere Tagesbezeichnungen	
- die Feiertage	46
Sprachkunde Plattdeutsch: Sprachfamilie „Plattdeutsch“+ „Westfälisch“	47
Plattdeutsche Sprichwörter und Redensarten	48
Autorentext: Fief Namen – een Diër (vonHein Schlüter)	48

Abschnitt 4

Text: Opa hat Geburtstag (Teil 1)	49
So sagt man das auf Platt: Begrüßung an der Haustür	49
Text: Opa hat Geburtstag (Teil 2)	49
So sagt man das auf Platt: Wünsche, Glückwünsche usw.	50
Text: Opa hat Geburtstag (Teil 3)	51
So sagt man das auf Platt: etwas anbieten und darauf antworten	51
Landeskunde: Namenstag und Geburtstag	52
So sagt man das auf Platt: etwas ausleihen (anfragen und darauf antworten)	52
So sagt man das auf Platt: Ruodhackengesicht	52
Grammatik	
1. Demonstrativpronomen	53
Text: Kaffeekränzchen	55
Grammatik	
2. Das Wort „söffs/söwwes/sölwes“	56
Grammatik	
3. Substantiv	56
Kasus	56
Umschreibung des Genitiv	56
Artikel (bestimmt / unbestimmt)	57
Präfixe (Vorsilben)	57
Suffixe (Nachsilben)	57
Diminutiva (Verkleinerungsformen)	57
So sagt man das auf Platt: abfällige Bemerkungen	57

Grammatik

4. Personalpronomen (erstarrte Genitivformen)	60
Landeskunde: Geburtstagsbräuche	60
Plattdeutsche Sprichwörter und Redensarten	62
Sprachkunde Plattdeutsch: die deutschen Dialekte	62

Abschnitt 5

Landeskunde: Stadtplan von Münster	63
Text: Wegbeschreibung	63
nach dem Weg fragen, darauf antworten	63
So sagt man das auf Platt: nach dem Weg fragen, darauf antworten	64
Wegbeschreibung	
Text: Tourismus im Münsterland	65
Text: Ein geschichtliches Wochenende	66
Wochenend-Fahrradtour im Münsterland	66
Text: Die Femeiche in Raesfeld-Erle	67

Grammatik

1. Pluralbildung der Substantive	68
----------------------------------	----

Grammatik

2. Ortsadverbien: hier vorne - da hinten usw.	71
---	----

Grammatik

3. Richtungsadverbien: hierhin - dahin usw.	72
---	----

Landeskunde: Wissenswertes über Münster	72
---	----

Grammatik

4. Interrogativpronomen und Fragewörter	73
---	----

Plattdeutsche Sprichwörter und Redensarten	75
--	----

Sprachkunde Plattdeutsch: Verständigung auf Plattdeutsch in Holland	75
---	----

Abschnitt 6

Autorentext: Grinkenschmidt (von den Gebrüdern Grimm)	76
---	----

Jakob Grimm über Plattdeutsch	76
-------------------------------	----

Hintergrundwissen: Grinkenschmidt und Altenberge	76
--	----

Autorentext: zwei Gedichte über Grinkenschmidt (von Toni Schmedding-Elpers)	77
---	----

Autorentext: Gedicht über Grinkenschmidt (Autor unbekannt)	78
--	----

Hintergrundwissen: Unterschied zwischen Märchen, Sagen und Legenden	79
---	----

So sagt man das auf Platt: über Arbeit, Fleiß und Faulheit	79
--	----

Grammatik

1. Imperfekt: starke, schwache und unregelmäßige Verben	80
---	----

So sagt man das auf Platt: Körperteile	84
--	----

Krankheiten	85
-------------	----

Grammatik

2. Reflexivpronomen	86
---------------------	----

Autorentext: Das hockende Weib (nach Hans Wolfgang Schubert, erzählt von Paul Verspohl)	88
---	----

Plattdeutsche Sprichwörter und Redensarten	89
--	----

Sprachkunde Plattdeutsch: 1. Lautverschiebung	89
---	----

Sprachkunde Plattdeutsch: 2. Lautverschiebung	89
---	----

Abschnitt 7

Hintergrundwissen: Frans Essink, ein münsterisches Original	90
---	----

Autorentext: „Frans Essink kümmp in Schole“ (von Prof. Hermann Landois)	90
---	----

Autorentext: „Wu et Frans in 'e Schole gönk“ (von Prof. Hermann Landois)	91
--	----

Hintergrundwissen: Frans Essink, ein münsterisches Original	92
---	----

das Mosaikbild auf seinem Grab	92
--------------------------------	----

Grammatik

1. Perfekt	
------------	--

Bildung des Partizip Perfekt (Hilfverben „hätten“ und „sien“)	92
---	----

Autorentext: „Up de Loburg“, (von Rudolf Averbek)	96
---	----

So sagt man das auf Platt: Wortfeld Schule	98
--	----

Grammatik

2. Substantive	98
Nachsilben	
-schke	
-te	
-ken	
Diminutiva (Verkleinerungsformen)	

Plattdeutsche Sprichwörter und Redensarten	98
So sagt man das auf Platt: Vergleiche bei Verben	99
Hintergrundwissen: Wenkersätze (Sätze 1 - 3) (von Georg Wenker)	99

Abschnitt 8

Text: „Pfannkuchen“, allgemeines, Rezepte	102
So sagt man das auf Platt: Bokweiden - Jan-Hinnik	103
Autorentext: „Pannekoken-Paula“ (von Rudolf Averbek)	103
Autorentext: „Graute-Baunen-Leed“ (von Bernhard Holtmann)	104
Autorentext: „In de Grautebauhntied te singen“ (von E. Marcus)	105
Text: Rezept: Münsterländer Bohnentopf	105
Autorentext: „Radieskes“, (von Dieter Harhues)	105
Plattdeutsche Sprichwörter und Redensarten	106
So sagt man das auf Platt: Aufforderung zum Essen	106
Autorentext: „Vön Iserkoken un Kokeniisen“ (von Willi Kamp)	106
Autorentext: „Rüsig Wiär“ (von Robert Hüchtker)	107
Autorentext: „De Hiärwstwind raost“ (von Willi Kamp)	107
So sagt man das auf Platt: Rund um's Wetter	108
Autorentext: „Aobendsunn“ (von Maria Roppertz)	109

Grammatik

1. Futur I	109
2. Futur II	109

Grammatik

3. Adjektiv mit bestimmten und unbestimmtem Artikel	111
4. Steigerung der Adjektive	111
5. Steigerung unregelmäßiger Adjektive	111
6. Deklination von Substantiv mit Adjektiv bei der Steigerung	112
Verstärkung von Adjektiven	
So sagt man das auf Platt: Vergleiche bei Adjektiven	114

Grammatik

7. Interrogativpronomen: we, well, wat, wecke, wat för een, wuviële	114
8. Relativpronomen de/dat, well/wat, wecke, wao, waohen	116
Plattdeutsche Sprichwörter und Redensarten	116
Sprachkunde Plattdeutsch: Seemannssprache	117

Abschnitt 9:

Autorentexte	
„Dat Pöggskan“ (von Augustin Wibbelt)	119
„Dat Pöggskan“ (von Dieter Harhues)	119
„Augustin Wibbelt“ (von Markus Denkler)	119
Autorentext: „Kaiserwalzer“ (von Albert Rüsenschmidt)	120
Autorentext: „Limmericks auf Platt“ (von Dieter Harhues)	121
Autorentext: „Naoberschup“ (von Ottilie Baranowski)	121
Autorentext: „Et was jä bloß en Russen“ (von Ottilie Baranowski)	122

Grammatik

1. Konjunktiv	123
2. Passiv (Vorgangspassiv und Zustandspassiv)	124
Plattdeutsche Sprichwörter und Redensarten	127

Grammatik

3. Zeitadverbien	128
4. Präpositionen	129

So sagt man das auf Platt: to (lang gesprochen) / te (= zu)	Seite
Text: Der „Plattdütschke Patt“ in Schöppingen	129
So sagt man das auf Platt	130
Gesprächs-Redewendungen:	132
Gesprächseröffnung	132
Gesprächsunterbrechung	132
Gesprächsbeitrag	132
Bestätigung	132
Widerspruch	132
Entschuldigung	132
Entschuldigung annehmen	132
Einschränkung	132
Zweifel	132
Verwunderung	132
Bedauern	132
Erschrecken	132
Plattddeutsche Sprichwörter und Redensarten	133
Autorentext: „Namen im Plattdeutschen“ (von Willi Husmann)	133
Autorentext: „Dat Ladbiäger Platt giäv et auk in Amerika“ (von Heinz Stork)	133
Autorentext: „Wilm Droste-Kamphus“ (von Friedrich E. Hunsche)	134
Sprachkunde Plattdeutsch: Hiattilgung	136

Abchnitt 10

Allg. Grammatikwiederholung

Autorentext: „Du“ (von Maria Roppertz)	141
Autorentext: „Wi häört'ne gärne“ (von Käthe Averwald)	142
Autorentext: „Dat leste Waort“ (von Käthe Averwald, Rheine)	142
Autorentext: „De Höhnerversiekerung“ (von Richard Schmieding)	142
Autorentext: „Kinnerspiäl“ (von Richard Schmieding)	142
Autorentext: „De Tuorfbuere“ (von E. Marcus)	142
Autorentext: „De Plattdütsken kuemmt ohne „mir“ un „mich“ ut.“ (von Richard Schmieding)	143
Autorentext: „Pier 21“ (von Rudolf Averbeck)	143
Autorentext: „Hillekaoren“ (von Robert Hüchtker)	147
Autorentext: „Kunst of Aperie?“ (von Jans Gliewenkieker = Pseudonym von Rainer Schepper)	147
Autorentext: „Dat Malöhr met de Klöer“ (von Jans Gliewenkieker = Pseudonym von Rainer Schepper)	148
Autorentext: „Waochten!“ (von Christel Homann)	148
Autorentext: „Düörsken up't Feld“ (von Bernhard Hölscher)	149
Autorentext: „Vader Essink hieraoth't et twedde Maol.“ (Auszüge aus „Frans Essink“ von Prof. Hermann Landois)	150
Autorentext: „Wegghelpen“ (von Rudolf Averbeck)	150
Autorentext: „Mönsterland“ (von Augustin Wibbelt)	153
Autorentext: aus „Schulte Witte“ (von Augustin Wibbelt)	154
Autorentext: „In't Krankenhuus“ (von Franziska Jürgen-Fels)	155
Autorentext: „Schimpwäöd för de verscheiden Handwiärkers“ (von Karl Wagenfeld)	155
Plattddeutsche Sprichwörter und Redensarten	156

So sagt man das auf Platt: Schimpfwörter	156
--	-----

Lösungen zu den Übungen	158
-------------------------	-----

Grammatik (auf Hochdeutsch)	183
------------------------------------	-----

Verbenliste (unregelmäßige Verben)	208
------------------------------------	-----

Vokabular	213
-----------	-----

Autorenverzeichnis	268
--------------------	-----

Quellenverzeichnis	271
--------------------	-----

Anhang: Wenker Sätze (Satz 4 bis Satz 40)	272
---	-----